



## Pressemitteilung

### Neue Besucherlieblinge im Wildpark-MV Sperbereulen & Waldohreulen in begehbare Volieren eingezogen



Tierpflegerin Jana Röhlke mit den neuen Bewohnern im Wildpark-MV: Waldohreulen im Eulenzoo (rechts) und Sperbereulen in der Freiflugvoliere im begehbaren Damwildgehege. (Fotos: Wildpark-MV/Anja Wrzesinski).

Eulen zählen zu den Besucherlieblingen schlechthin – nun ist der Wildpark-MV um gleich zwei Eulenarten reicher. In den wiedereröffneten Eulenzoo sind zwei Pärchen der Waldohreulen gezogen und teilen sich ihr neues Zuhause mit Waldkäuzen und Schleiereulen. In direkter Nachbarschaft leben die großen Verwandten, die Uhus. Besucher können den Eulenzoo betreten und mit etwas Glück einen näheren Blick auf die Bewohner mit den charakteristischen Federohren und den orange-gelben Augen erhaschen. „Kennerblick und etwas Geduld sind gefragt: Waldohreulen sind dämmerungs- und nachtaktiv und schmiegen sich auf den Ästen sitzend eng an den Stamm. Das gut getarnte Gefieder leistet sein Übriges“, weiß Tierpflegerin Jana Röhlke.

Eine völlig neue Eulenart, die bisher noch nie im Wildpark-MV lebte, ist in die Freiflugvoliere im Damwildgehege gezogen: die Sperbereule. Auch hier leben nun zwei Pärchen und sorgen hoffentlich im nächsten Jahr bereits für Nachwuchs. „Die

#### Marketing

Anja Wrzesinski  
Tel.: 03843 2468-19  
a.wrzesinski@wildpark-mv.de

#### Wildpark-MV

Natur- und Umweltpark  
Güstrow gGmbH  
Verbindungsschausee 1  
18273 Güstrow  
Tel. 03843 24 68 0  
Fax 03843 24 68 20  
info@wildpark-mv.de  
www.Wildpark-MV.de

Geschäftsführer:  
Dipl.-Ing. Klaus Tuscher

Amtsgericht Rostock  
HRB 3815

Besucher erkennen sie an ihrer sogenannten Sperberung, eine auf hellem Untergrund dunkel quergebänderte Gefiederzeichnung im Brust-, Bauch- und Flankenbereich – ähnlich der des namensgebenden Sperbers“, so Jana Röhlke. Im Gegensatz zu den Waldohreulen sind Spurbereulen im Übrigen tag- und dämmerungsaktiv – gute Sichtungen sind, auch dank der begehbaren Voliere, garantiert.